

L03749 Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 25. 6. 1923

,A. S.  
WIEN, XVIII.  
STERNWARTESTR. 71

Hrn  
5 Dr Stefan Zweig  
Salzburg  
Kapuzinerberg 5

,Wien, 25. 6. 23

lieber Herr Doctor Zweig, das »Gänsemännchen« auf dessen Erscheinen im  
10 Antiqu. Catalog Hirsch Sie mich liebenswürdiger Weise aufmerksam gemacht  
haben, bekom̄ ich zurück. Ein Bekannter meiner Schwägerin Steinrück, dem sie  
das Exempl. angeblich vermachte hatte, hat es zur Versteigerung dem Hirsch  
überlassen. – Eigentlich aber schreib ich Ihnen um Ihnen zu sagen, wie sehr  
15 mich Ihr wunderschöner Artikel über Rathenau ergriffen hat; als essayistisches  
Meisterstück und als menschliches Document. Ich habe R nicht gekannt, aber nie  
ist mir seine Persönlichkeit so einleuchtend geworden, als aus Ihrer Gestaltung.  
Seien Sie bedankt und gegrüßt!

Herzlichst Ihr sehr ergebner

ArthSchnitzler

⑨ Jerusalem, National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 305 1 58 Stefan Zweig Collection.  
Postkarte, 1 Blatt, 2 Seiten, 722 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Versand: Stempel: »9 Wien 72, 26. VI. 23, 16«.  
Zweig: mit schwarzer Tinte Vermerk: »BEANTW.«

<sup>1</sup> A. S.] ovaler Absenderkleber

<sup>14</sup> Artikel über Rathenau ] Stefan Zweig: Zum Andenken Walter Rathenaus. Am Jahrestage  
seiner Ermordung, 24. Juni 1922. In: Neue Freie Presse, Nr. 21.116, 24. 6. 1923, Morgen-  
blatt, S. 1–3.